

Universität Leipzig
Philologische Fakultät

Studienordnung für den Bachelorstudiengang Westslawistik an der Universität Leipzig

Vom 28. August 2014

Aufgrund des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Neuordnung des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts im Freistaat Sachsen (Sächsisches Dienstrechtsneuordnungsgesetz) vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970), hat die Universität Leipzig am 17. Juli 2014 folgende Studienordnung erlassen.

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Aufbau und Inhalte der Studiengangsvariante B.A. Plus
- § 10 Auslandsaufenthalt
- § 11 Module des Bachelorstudiums
- § 12 Abschluss des Bachelorstudiums
- § 13 Studienberatung
- § 14 Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung

Anlage

Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle / Modulbeschreibungen¹

¹ Modulbeschreibungen werden ausschließlich in der elektronischen Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht.

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Westslawistik Ziele, Inhalte und Aufbau des Bachelorstudienganges Westslawistik mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) und der Studiengangsvariante Bachelor Plus Westslawistik interkulturell² mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.).

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch ein Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung gem. § 17 SächsHSFG (insbesondere allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife) oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen.

§ 3

Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 4

Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Bachelorarbeit sechs Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes für das Bachelorstudium Westslawistik entspricht 180 Leistungspunkten.
- (2) Abweichend von Absatz 1 beträgt die Regelstudienzeit in der Studiengangsvariante Bachelor Plus Westslawistik Interkulturell acht Semester. Abweichend zur Regelung in Absatz 1 müssen in der Studiengangsvariante Bachelor Plus 240 Leistungspunkte erworben werden.
- (3) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand pro Jahr entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums. Die Regel-

² Im Folgenden als „Studiengangsvariante B.A. Plus“ bezeichnet.

studienzeit verlängert sich entsprechend. Der Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag der/des Studierenden über den Anteil des Teilzeitstudiums.

- (4) Für die Studiengangsvariante B.A. Plus gilt die Option eines Teilzeitstudiums während des Auslandsstudiums nicht.

§ 5

Gegenstand des Studiums und Studienziele

- (1) Das Studium soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu selbständigem Denken und zu verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Damit werden die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und für die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Weiterbildung geschaffen.
- (2) Insbesondere sollen die Studierenden befähigt werden zur kritischen Einschätzung und Anwendung grundlegender Theorien und Methoden des Fachs, darauf aufbauend zum analytischen Umgang mit Texten in polnischer oder tschechischer Sprache. Sie sollen Kompetenzen erwerben zur selbständigen Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragenkomplexe, auch im vergleichenden und disziplinübergreifenden Zusammenhang, zur fremdsprachlichen interkulturellen Kommunikation und zur Anwendung zentraler Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, einschließlich Recherche sowie mündlicher und schriftlicher Präsentation.
- (3) Die Studiengangsvariante B.A. Plus verfolgt die gleichen Inhalte und Ziele, die in den Absätzen 1 bis 2 beschrieben sind, fügt ihnen aber zusätzliche Lerninhalte und Ziele hinzu, um interkulturelles Lernen zu vertiefen und auszubauen und damit die Chancen der Studierenden auf dem globalen Arbeitsmarkt zu erhöhen. Die Studierenden fügen ein zusätzliches Auslandsjahr in ihren Studienplan ein, wovon sie in der Regel jeweils ein Semester an den Partneruniversitäten Leipzigs, der Karls-Universität Prag (Tschechische Republik) und der Universität Wroclaw (Polen) absolvieren. Während ihrer Auslandssemester sind sie als Studierende an den Partneruniversitäten eingeschrieben, studieren regulär drei Module pro Semester und absolvieren in der Regel im zweiten Auslandssemester ein Praktikum. Das Auslandsjahr gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse im Tschechischen und Polnischen zu vervollkommen und sich durch die Wahl der Module ihren

Interessen entsprechend weiter zu spezialisieren. Die Lerninhalte während des Auslandsjahres vertiefen und stärken somit das interdisziplinäre, sprachliche und interkulturelle Lernen.

- (4) Der Studiengang Westslawistik und dessen Studiengangsvariante Plus werden mit dem Bachelor of Arts als erstem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

§ 6

Vermittlungsformen

- (1) Vermittlungsformen sind

- Vorlesung
- Vorlesung mit seminaristischem Anteil
- Vorlesung mit integrierter Übung
- Seminar
- Seminar mit Übungsanteil
- Übung
- Kolloquium
- Sprachkurs
- Praktikum.

- (2) Die Modulverantwortlichen können festlegen, dass eine Lernplattform begleitend zum Präsenzstudium für die Vermittlung von Lehrinhalten eingesetzt wird.

§ 7

Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden statt.

§ 8

Aufbau und Inhalte des Studiums

- (1) Das Bachelorstudium (B.A.) setzt sich aus einem Kernfach sowie dem Wahlbereich zusammen. Im Falle der Studiengangsvariante Bachelor Plus setzt sich das Bachelorstudium (B.A.) aus einem Kernfach, dem Wahlbereich und dem Auslandsaufenthalt zusammen.

- (2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 Leistungspunkte erworben. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.
- (3) Im Studiengang Westslawistik legen die Studierenden bei Immatrikulation jeweils einen Schwerpunkt fest, so dass sich folgende Studiengangsbezeichnungen ergeben: Westslawistik (Schwerpunkt Polnisch) und Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch).

- (4) Das Studium ist wie folgt strukturiert:

Das Kernfach (KF) umfasst 120 LP inklusive der Schlüsselqualifikationen im Umfang von insgesamt 30 LP und der Bachelorarbeit im Umfang von 10 LP.

Der Bereich der Schlüsselqualifikationen umfasst 30 LP, davon 10 LP aus dem Bereich der fakultätsintern angebotenen fachbezogenen Schlüsselqualifikationen und 10 LP aus dem Bereich fakultätsübergreifender Angebote der Schlüsselqualifikationen nach Wahl der Studierenden. Weitere 10 LP können im Bereich der Schlüsselqualifikationen über Praktika (04-072-1012) oder im Rahmen des Auslandsstudiums (04-072-1011) erbracht werden.

Der Wahlbereich (WB) umfasst 60 LP, die aus dem Angebot der Philosophischen Fakultät, der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften, der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie sowie der Theologischen Fakultät gewählt werden können.

- (5) Im Falle der Studiengangsvariante B.A. Plus wird in der Regel während des fünften und sechsten Fachsemesters zusätzlich ein Auslandsstudium an den Universitäten in Prag und in Wrocław im Umfang von insgesamt 60 LP absolviert. Hierin ist auch ein Praktikum enthalten.
- (6) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module beinhalten abgrenzbare Stoffgebiete, die in einem fachlichen oder thematischen Zusammenhang stehen. Sie umfassen fachlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art und schließen mit Modulprüfungen ab. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer

Modulprüfung abgeschlossen, die in der Regel aus einer, aber nicht mehr als zwei Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel 5 oder 10 Leistungspunkte. Es gibt drei Grundformen von Modulen:

1. Pflichtmodule: Diese haben alle Studierenden zu belegen.
 2. Wahlpflichtmodule: Die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen.
 3. Wahlmodule: Die Studierenden haben die Auswahl innerhalb des Modulangebots der in Absatz 4 benannten Fakultäten.
- (7) Das Bachelorstudium kann als Schlüsselqualifikationsmodul (04-072-1012) ein Praktikum im Umfang von 10 LP (entsprechend 300 Zeitstunden Workload) beinhalten, das auch im Ausland absolviert werden kann. Vor Antritt des Praktikums ist von den Studierenden sicherzustellen, dass es vom Institut anerkannt wird. Teil des Praktikumsmoduls ist in jedem Fall das Verfassen eines Praktikumsberichtes.
- (8) Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend in der Regel im dritten, im Falle der Studiengangsvariante B.A. Plus im vierten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 10 LP verbunden.

§ 9

Aufbau und Inhalte der Studiengangsvariante B.A. Plus

- (1) Im Rahmen der Studiengangsvariante B.A. Plus wird das Regelstudium um ein zweisemestriges Auslandsstudium ergänzt. Voraussetzung für die Aufnahme in die Studiengangsvariante B.A. Plus ist das erfolgreiche Bestehen der bis zum dritten Semester erzielten Prüfungsleistungen der Module. Mit Aufnahme in das Programm wechselt der Student/die Studentin zum fünften Semester in die Studiengangsvariante B.A. Plus und verpflichtet sich damit, zur Erlangung des Bachelor of Arts einen Arbeitsaufwand von insgesamt 240 LP zu erbringen, von denen 60 LP in der Auslandsphase (in der Regel im fünften und sechsten Semester) abgeleistet werden.
- (2) Die Auswahl erfolgt durch eine Auswahlkommission des Instituts bestehend aus mindestens zwei MitarbeiterInnen der Studiengangsvariante B.A. Plus.
Für die Aufnahme können sich Studierende des zweiten Studienjahres im B.A. Westslawistik schriftlich bewerben. Neben einem Lebenslauf und

Belegen für bisher erbrachte Studienleistungen muss ein Bewerbungsschreiben enthalten sein. Die Auswahl der Bewerber erfolgt auf Grundlage der bisherigen Leistungen, der qualitativen Einschätzung von Motivation und Studienplänen im Bewerbungsschreiben sowie eines Vorstellungsgesprächs mit den Mitgliedern der Auswahlkommission.

- (3) Studierende mit dem Schwerpunkt Polnisch verbringen das fünfte Semester in der Regel an der Karlsuniversität Prag, das sechste Semester an der Partneruniversität in Wrocław. Studierende mit dem Schwerpunkt Tschechisch studieren in der Regel zuerst in Wrocław und danach in Prag.
- (4) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss der Studiengangsvariante Bachelor Plus erforderlichen Module beträgt:
 - Phase 1 (Reguläres B.A. Studium mit den beiden SQ-Modulen 04-072-1003 (Tschechisch I) und 04-072-1005 (Tschechisch II) für Studierende des Schwerpunkts Polnisch sowie 04-072-1002 (Polnisch I) und 04-072-1004 (Polnisch II) für Studierende des Schwerpunkts Tschechisch) 120 LP, erstes bis viertes Fachsemester
 - Phase 2 (B.A. Plus Auslandsstudium) 60 LP, fünftes und sechstes Fachsemester
 - Phase 3 (B.A. Plus Forschungs- und Vertiefungsphase) 60 LP, siebentes und achtes Fachsemester (Für eine genaue Aufstellung einzelner Module siehe Anlagen zur Studienordnung für die Studiengangsvariante B.A. Plus, Studienablaufspläne, Modulübersichtstabellen).
- (5) Für die Anrechnung der Module der Auslandsphase (60 LP) gelten folgende Bedingungen:
 - 50 LP sind durch Studienleistungen an den ausländischen Partnerhochschulen zu erbringen,
 - 10 LP werden durch Praktika erbracht.

§ 10 Auslandsaufenthalt

- (1) Ein Auslandsaufenthalt, soweit nicht ohnehin in der Studiengangsvariante B.A. Plus gemäß § 8 Abs. 1 Satz 2 inkludiert, wird grundsätzlich empfohlen. Er ist von den Studierenden selbst (mit der Unterstützung der jeweils verantwortlichen Einrichtung) zu organisieren. Studierende, die

sich die im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen anrechnen lassen möchten, wird empfohlen, vor dem Auslandsaufenthalt eine Studienfachberatung wahrzunehmen und eine Studienvereinbarung abzuschließen.

- (2) Die im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen können auf Antrag nach § 16 der Prüfungsordnung angerechnet werden.

§ 11

Module des Bachelorstudiums

- (1) Der Bachelorstudiengang Westslawistik umfasst die in der Anlage für die Schwerpunkte Polnisch und Tschechisch dargestellten Module des Kernfachs sowie Module des Wahlbereiches.
- (2) Im Falle der Studiengangsvariante B.A. Plus gelten die Anlagen zur Studienordnung für die Schwerpunkte Polnisch und Tschechisch in der Studiengangsvariante B.A. Plus. Für die im Ausland zu erbringenden Module gelten die Regelungen der jeweiligen Gasthochschule.
- (2) Die Module des Wahlbereichs finden sich in der Anlage der Studienordnung des Studienganges, dem diese Module entnommen sind. Regelungen zu den Modulen des Wahlbereichs, die keinem Studiengang entnommen sind, finden sich in den Ordnungen für die Wahlmodule der Fakultäten. Regelungen zu den fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen treffen die Ordnung über die fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodule bzw. die Ordnung für die fakultäts-internen Schlüsselqualifikationsmodule der Philologischen Fakultät.

§ 12

Abschluss des Bachelorstudiums

Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Bachelorarbeit sowie ggf. aus dem betreuten Praktikum mit Praktikumsbericht zusammensetzt.

§ 13

Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und auf allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (3) Studierende/InteressentInnen an der Studiengangsvariante B.A. Plus werden zu spezifischen Fragen über diese Studiengangsvariante von MitarbeiterInnen des Programms B.A. Plus am Institut betreut.
- (4) Studierende sollen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch keinen Leistungsnachweis erbracht haben.

§ 14

Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2014 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem 1. Oktober 2013 für den Bachelorstudiengang Westslawistik immatrikuliert haben. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.
- (2) Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Philologischen Fakultät am 7. April 2014 beschlossen. Sie wurde am 17. Juli 2014 durch das Rektorat genehmigt.
- (3) Studienleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Neufassung nach der zu diesem Zeitpunkt geltenden Fassung erbracht wurden, werden anerkannt.

Studienleistungen, die im Modul 04-072-1006 (Geschichte der westslawischen Sprachen/Literaturen/Kulturen) erbracht wurden, werden als Studienleistungen für das Modul 04-072-2006 (Aspekte der westslawischen Kultur- und Literaturwissenschaft) anerkannt.

Leipzig, den 28. August 2014

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin

**Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Westslawistik
(Schwerpunkt Polnisch) (ab WS 2014/15)
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlbereichsplatzhalter			1.-6.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
04-072-1001 Einführung in die Slawistik			1.	P	1	300	10
Von den beiden Übungen ist eine zu wählen.							
Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in die slawische Sprachwissenschaft" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Polen" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Böhmischer Länder" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1002 Polnisch I			1.	P	1	300	10
Übung "Praktische polnische Phonetik" (1SWS)							
Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 1" (5SWS)							
Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1004 Polnisch II			2.	P	1	300	10
Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 2" (6SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1002 "Polnisch I"				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
04-072-2006 Aspekte der westslawischen Kultur- und Literaturwissenschaft			2.	P	1	300	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Ausgewählte Aspekte der Literaturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Übung "Ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Wissenschaftliche Arbeitstechnik für Slawisten" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				

Fachnahe Schlüsselqualifikation (aus dem Angebot der Philologischen Fakultät)			3.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-2007 Sprachwissenschaft Polnisch			3.-4.	P	2	300	10
Seminar "Phonetik und morphologische Strukturen des Polnischen" (2SWS)							
Seminar "Wortbildung und Lexikologie des Polnischen" (2SWS)							
Übung "Praktische polnische Grammatik" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1004 "Polnisch II"				
Modulturnus:			jedes Semester				
04-072-2009 Literatur- und Kulturwissenschaft Polnisch			3.-4.	P	2	300	10
Seminar "Polnische Literatur und Kultur I" (2SWS)							
Seminar "Polnische Literatur und Kultur II" (2SWS)							
Übung "Lektüre polnischer literarischer Texte/ Literaturverfilmung" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1004 "Polnisch II"				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation			4.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
Fachnahe Schlüsselqualifikation (04-072-1011 oder 04-072-1012)			5.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1013 Projekt: Wissenschaftliches Arbeiten im Bereich Westslawistik			5.	P	1	300	10
Kolloquium "Sprachwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Kolloquium "Literaturwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Übung "Einführung in die Produktion fremdsprachlicher themenbezogener Texte" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und Teilnahme an einem der Module 04-072-2007 und -2009				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
Wahlpflichtplatzhalter (04-072-1014 oder 04-072-1015)			6.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
Bachelorarbeit						300	10
Summe:						5400	180

Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Westslawistik (Schwerpunkt Polnisch) (ab WS 2014/15)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-072-1011 Auslandsaufenthalt			5.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen 04-072-2007 und -2009 oder vergleichbare Kenntnisse					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1012 Berufsfeldbezogenes Praktikum			5.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1014 Grundlagen der Komparatistik			6.	WP	1	300	10
Vorlesung mit integrierter Übung "Vergleichende Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Kolloquium "Sprachvergleich" (2SWS)							
Übung "Kontrastive Textarbeit" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
04-072-1015 Ausgewählte Aspekte des Übersetzens für das Sprachenpaar Polnisch-Deutsch			6.	WP	1	300	10
Kolloquium "Modelle westslawistischer Translatologie" (1SWS)							
Seminar "Übersetzungsstrategien und -verfahren für das Sprachenpaar Polnisch-Deutsch" (1SWS)							
Übung "Übersetzen für das Sprachenpaar Polnisch-Deutsch" (4SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					

**Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Westslawistik
(Schwerpunkt Polnisch), Studiengangsvariante BA Plus (ab WS 2014/15)
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlbereichsplatzhalter			1.-8.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
04-072-1001 Einführung in die Slawistik			1.	P	1	300	10
Von den beiden Übungen ist eine zu wählen.							
Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in die slawische Sprachwissenschaft" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Polen" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Böhmischer Länder" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1002 Polnisch I			1.	P	1	300	10
Übung "Praktische polnische Phonetik" (1SWS)							
Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 1" (5SWS)							
Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1004 Polnisch II			2.	P	1	300	10
Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 2" (6SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1002 "Polnisch I"				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
04-072-2006 Aspekte der westslawischen Kultur- und Literaturwissenschaft			2.	P	1	300	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Ausgewählte Aspekte der Literaturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Übung "Ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Wissenschaftliche Arbeitstechnik für Slawisten" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				

04-072-1003 Tschechisch I Fachnahe Schlüsselqualifikation		3.	P	1	300	10
Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1SWS)						
Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5SWS)						
Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
04-072-2007 Sprachwissenschaft Polnisch		3.-4.	P	2	300	10
Seminar "Phonetik und morphologische Strukturen des Polnischen" (2SWS)						
Seminar "Wortbildung und Lexikologie des Polnischen" (2SWS)						
Übung "Praktische polnische Grammatik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1004 "Polnisch II"				
	Modulturnus:	jedes Semester				
04-072-2009 Literatur- und Kulturwissenschaft Polnisch		3.-4.	P	2	300	10
Seminar "Polnische Literatur und Kultur I" (2SWS)						
Seminar "Polnische Literatur und Kultur II" (2SWS)						
Übung "Lektüre polnischer literarischer Texte/ Literaturverfilmung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1004 "Polnisch II"				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-072-1005 Tschechisch II Fachnahe Schlüsselqualifikation		4.	P	1	300	10
Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 2" (6SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1003 "Tschechisch I"				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
Wahlpflichtplatzhalter 1 (Module im Umfang von 30 LP aus den Bereichen Geschichte oder Kultur- und Literaturwissenschaften oder Medienwissenschaften oder Politikwissenschaften oder Sprachwissenschaft an den ausländischen Partneruniversitäten)		5.-6.	P	2	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:					
	Modulturnus:	jedes Semester				
31-072-1025 Polnisch als Fremdsprache		5./6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Aufnahme in das Studienprogramm B.A. Plus				
	Modulturnus:	jedes Semester				
31-072-1026 Tschechisch als Fremdsprache		5./6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Aufnahme in das Studienprogramm B.A. Plus				
	Modulturnus:	jedes Semester				
31-072-1027 Praktikum		5./6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Aufnahme in das Studienprogramm B.A. Plus				
	Modulturnus:	jedes Semester				

Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation			7.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1013			7.	P	1	300	10
Projekt: Wissenschaftliches Arbeiten im Bereich Westslawistik							
Kolloquium "Sprachwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Kolloquium "Literaturwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Übung "Einführung in die Produktion fremdsprachlicher themenbezogener Texte" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und Teilnahme an einem der Module 04-072-2007 und -2009					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Wahlpflichtplatzhalter 2 (04-072-1014 oder 04-072-1015)			8.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Bachelorarbeit						300	10
Summe:						7200	240

**Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Westslawistik (Schwerpunkt Polnisch),
Studiengangsvariante BA Plus (ab WS 2014/15)**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-072-1014 Grundlagen der Komparatistik		8.	WP	1	300	10
Vorlesung mit integrierter Übung "Vergleichende Literaturwissenschaft" (2SWS) _____ Kolloquium "Sprachvergleich" (2SWS) _____ Übung "Kontrastive Textarbeit" (2SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-072-1015 Ausgewählte Aspekte des Übersetzens für das Sprachenpaar Polnisch-Deutsch		8.	WP	1	300	10
Kolloquium "Modelle westslawistischer Translatologie" (1SWS) _____ Seminar "Übersetzungsstrategien und -verfahren für das Sprachenpaar Polnisch-Deutsch" (1SWS) _____ Übung "Übersetzen für das Sprachenpaar Polnisch-Deutsch" (4SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				

**Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Westslawistik
(Schwerpunkt Tschechisch) (ab WS 2014/15)
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlbereichsplatzhalter			1.-6.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
04-072-1001 Einführung in die Slawistik			1.	P	1	300	10
Von den beiden Übungen ist eine zu wählen.							
Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in die slawische Sprachwissenschaft" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Polen" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Böhmischer Länder" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1003 Tschechisch I			1.	P	1	300	10
Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1SWS)							
Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5SWS)							
Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1005 Tschechisch II			2.	P	1	300	10
Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 2" (6SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1003 "Tschechisch I"				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
04-072-2006 Aspekte der westslawischen Kultur- und Literaturwissenschaft			2.	P	1	300	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Ausgewählte Aspekte der Literaturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Übung "Ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Wissenschaftliche Arbeitstechnik für Slawisten" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				

Fachnahe Schlüsselqualifikation (aus dem Angebot der Philologischen Fakultät)			3.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-2008 Sprachwissenschaft Tschechisch			3.–4.	P	2	300	10
Seminar "Phonetik und morphologische Strukturen des Tschechischen" (2SWS)							
Seminar "Wortbildung und Lexikologie des Tschechischen" (2SWS)							
Übung "Praktische tschechische Grammatik" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1005 "Tschechisch II"					
	Modulturnus:	jedes Semester					
04-072-2010 Literatur- und Kulturwissenschaft Tschechisch			3.–4.	P	2	300	10
Seminar "Tschechische Literatur und Kultur I" (2SWS)							
Seminar "Tschechische Literatur und Kultur II" (2SWS)							
Übung "Lektüre tschechischer literarischer Texte/ Literaturverfilmung" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1005 "Tschechisch II"					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation			4.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Fachnahe Schlüsselqualifikation (04-072-1011 oder 04-072-1012)			5.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1013 Projekt: Wissenschaftliches Arbeiten im Bereich Westslawistik			5.	P	1	300	10
Kolloquium "Sprachwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Kolloquium "Literaturwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Übung "Einführung in die Produktion fremdsprachlicher themenbezogener Texte" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und Teilnahme an einem der Module 04-072-2008 und -2010					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Wahlpflichtplatzhalter (04-072-1014 oder 04-072-1016)			6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Bachelorarbeit						300	10
Summe:						5400	180

Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch) (ab WS 2014/15)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-072-1011 Auslandsaufenthalt			5.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen 04-072-2008 und -2010 oder vergleichbare Kenntnisse					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1012 Berufsfeldbezogenes Praktikum			5.	WP	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1014 Grundlagen der Komparatistik			6.	WP	1	300	10
Vorlesung mit integrierter Übung "Vergleichende Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Kolloquium "Sprachvergleich" (2SWS)							
Übung "Kontrastive Textarbeit" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
04-072-1016 Ausgewählte Aspekte des Übersetzens für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch			6.	WP	1	300	10
Kolloquium "Modelle westslawistischer Translatologie" (1SWS)							
Seminar "Übersetzungsstrategien und -verfahren für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (1SWS)							
Übung "Übersetzen für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (4SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					

**Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Westslawistik
(Schwerpunkt Tschechisch), Studiengangsvariante BA Plus (ab WS 2014/15)
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlbereichsplatzhalter			1.-8.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
04-072-1001 Einführung in die Slawistik			1.	P	1	300	10
Von den beiden Übungen ist eine zu wählen.							
Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in die slawische Sprachwissenschaft" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Polen" (2SWS)							
Übung "Kulturstudien Böhmischer Länder" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1003 Tschechisch I			1.	P	1	300	10
Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1SWS)							
Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5SWS)							
Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
04-072-1005 Tschechisch II			2.	P	1	300	10
Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 2" (6SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1003 "Tschechisch I"				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
04-072-2006 Aspekte der westslawischen Kultur- und Literaturwissenschaft			2.	P	1	300	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Ausgewählte Aspekte der Literaturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Übung "Ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte Polens und Tschechiens" (2SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Wissenschaftliche Arbeitstechnik für Slawisten" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				

04-072-1002 Polnisch I Fachnahe Schlüsselqualifikation		3.	P	1	300	10
Übung "Praktische polnische Phonetik" (1SWS)						
Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 1" (5SWS)						
Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
04-072-2008 Sprachwissenschaft Tschechisch		3.-4.	P	2	300	10
Seminar "Phonetik und morphologische Strukturen des Tschechischen" (2SWS)						
Seminar "Wortbildung und Lexikologie des Tschechischen" (2SWS)						
Übung "Praktische tschechische Grammatik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1005 "Tschechisch II"				
	Modulturnus:	jedes Semester				
04-072-2010 Literatur- und Kulturwissenschaft Tschechisch		3.-4.	P	2	300	10
Seminar "Tschechische Literatur und Kultur I" (2SWS)						
Seminar "Tschechische Literatur und Kultur II" (2SWS)						
Übung "Lektüre tschechischer literarischer Texte/ Literaturverfilmung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1005 "Tschechisch II"				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-072-1004 Polnisch II Fachnahe Schlüsselqualifikation		4.	P	1	300	10
Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 2" (6SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Teilnahme an Modul 04-072-1002 "Polnisch I"				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
Wahlpflichtplatzhalter 1 (Module im Umfang von 30 LP aus den Bereichen Medienwissenschaften oder Geschichte oder Politikwissenschaften oder Kultur- und Literaturwissenschaften oder Sprachwissenschaft an den ausländischen Partneruniversitäten)		5.-6.	P	2	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:					
	Modulturnus:	jedes Semester				
31-072-1025 Polnisch als Fremdsprache		5./6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Aufnahme in das Studienprogramm B.A. Plus				
	Modulturnus:	jedes Semester				
31-072-1026 Tschechisch als Fremdsprache		5./6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Aufnahme in das Studienprogramm B.A. Plus				
	Modulturnus:	jedes Semester				
31-072-1027 Praktikum		5./6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Aufnahme in das Studienprogramm B.A. Plus				
	Modulturnus:	jedes Semester				

Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation			7.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-072-1013			7.	P	1	300	10
Projekt: Wissenschaftliches Arbeiten im Bereich Westslawistik							
Kolloquium "Sprachwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Kolloquium "Literaturwissenschaft/Projektarbeiten" (2SWS)							
Übung "Einführung in die Produktion fremdsprachlicher themenbezogener Texte" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und Teilnahme an einem der Module 04-072-2008 und -2010					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Wahlpflichtplatzhalter 2 (04-072-1014 oder 04-072-1016)			8.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Bachelorarbeit						300	10
Summe:						7200	240

Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch), Studiengangsvariante BA Plus (ab WS 2014/15)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-072-1014 Grundlagen der Komparatistik		8.	WP	1	300	10
Vorlesung mit integrierter Übung "Vergleichende Literaturwissenschaft" (2SWS) _____ Kolloquium "Sprachvergleich" (2SWS) _____ Übung "Kontrastive Textarbeit" (2SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Polnischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
04-072-1016 Ausgewählte Aspekte des Übersetzens für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch		8.	WP	1	300	10
Kolloquium "Modelle westslawistischer Translatologie" (1SWS) _____ Seminar "Übersetzungsstrategien und -verfahren für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (1SWS) _____ Übung "Übersetzen für das Sprachenpaar Tschechisch-Deutsch" (4SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Kenntnisse des Tschechischen entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				